

Neue E-Learning-Plattform NeoLearn verbessert Neugeborenenversorgung in Äthiopien

10. Juli 2021: Im Rahmen ihres Projektes JimmaNeo setzt die Ludwigs-Maximilian-Universität München auf die neue E-Learning-Plattform NeoLearn die durch den Einsatz der wissenschaftlich-fundierten *Spaced-Repetition*-Lernmethode im Rahmen eines strukturierten Kurses digitales Lernen erleichtert. Die Plattform bringt Neonatologie-Spezialisten der LMU mit medizinischem Fachpersonal des Jimma University Specialized Hospital zusammen. Das gemeinsame Ziel: Die Verbesserung der Neugeborenenversorgung im äthiopischen Jimma. Die Neugeborenensterblichkeit in Äthiopien beträgt 5,8% und gehört damit zu den höchsten der Welt¹. Um das Leben möglichst vieler Kinder zu retten, kooperieren Ärzte des Dr. von Haunerschen Kinderspitals der LMU mit medizinischem Fachpersonal in Äthiopien um in diesem Bereich ein Weiterbildungsprogramm zu implementieren.

Dabei setzt das internationale Team zur digitalen Lehre auf die Plattform NeoLearn, entwickelt von einem Studententeam der Hochschule München in Kooperation mit Amazon Web Services. Mit dieser E-Learning-Plattform nach *Spaced-Repetition*-Prinzip, können die Ärzte, Studenten und Pflegekräfte wichtige Inhalte der Neonatologie wiederholen und durch Tests abfragen, bis die Informationen im Langzeitgedächtnis verankert sind und in jeder Situation schnell abgerufen werden können. Im Gegensatz zu üblichen Karteikarten-Systemen müssen die Lernenden allerdings ihren Fortschritt durch ein Thema nicht selbst organisieren: Mit der Kurserstellungskomponente der Plattform bereiten Dozenten lineare Lernwege für sie vor. So werden die Lernenden vom Organisationsaufwand des Selbststudiums befreit und können Kurse dennoch flexibel und selbstständig bearbeiten.

„Mit NeoLearn kann ich viel über Neugeborenenversorgung lernen. Die Seite ist einfach zu benutzen und durch häufige Wiederholungen kann man sich alles gut merken und sofort anwenden, wenn man es braucht. So können wir die Arbeit auf unserer Station wirklich verbessern.“, beurteilt Ammanuel Alazar, Pflegekraft auf der Neugeborenenstation des Jimma University Specialized Hospital seine Erfahrung mit der Plattform.

Da das medizinische Fachpersonal die Weiterbildung zusätzlich zu ihrer Arbeit im Krankenhaus absolviert, bietet NeoLearn eine zugängliche und motivierende Lernerfahrung, die sich in den Alltag integrieren lässt: Einfacher Einstieg und problemloses Fortfahren sind jederzeit möglich. Ein Klick bringt die Lernenden genau dorthin wo sie in ihrem Kursfortschritt stehen geblieben sind. So kann die Plattform immer und überall für Lerneinheiten flexibler Größe genutzt werden. Durch eine transparente Fortschrittsanzeige und ein projiziertes Kursabschlussdatum verlieren Benutzer dabei ihr Ziel nicht aus den Augen.

„Aufgrund der Covid-19-Pandemie mussten wir unsere Pläne, das medizinische Personal in Jimma vor Ort auszubilden verschieben, aber dank NeoLearn können wir schon jetzt viel wichtiges Wissen durch E-Learning vermitteln um die Versorgungssituation schnell zu verbessern.“, sagt Dr. Peter Müller, Leiter des Projekts an der LMU. Die Mission der LMU-Ärzte ist es, mit ihren Lerninhalten gemeinsam mit dem medizinischen Fachpersonal in Äthiopien ein Fortbildungsprogramm zu schaffen, damit mit diesem die Lage der Neugeborenenversorgung in Jimma verbessert werden kann. So wird ein Betrag geleistet die Sterblichkeit von Säuglingen zu verringern. Das Team der Hochschule München und AWS tragen zu dieser Mission bei, indem sie eine Lernplattform zur Verfügung stellen, die so viele technische und organisatorische Hürden abbaut wie möglich, damit sich die Mediziner in Deutschland und Äthiopien auf das konzentrieren können, was wirklich zählt: Wissen verbreiten und Neues erlernen um Leben zu retten.

Erfahren Sie mehr über das Jimma-Neo-Projekt unter <https://www.lmu-klinikum.de/aktuelles/projekte/jimmaneo> oder testen Sie eine Demonstration der NeoLearn-Website unter www.neolearn.et/demo

¹ Roser, Max, u. a. „Child and Infant Mortality“. Our World in Data, Mai 2013, <https://ourworldindata.org/child-mortality>.